Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 40 (1964-1965)
Heft: 9

Rubrik: Jürg und der Zauberhut

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

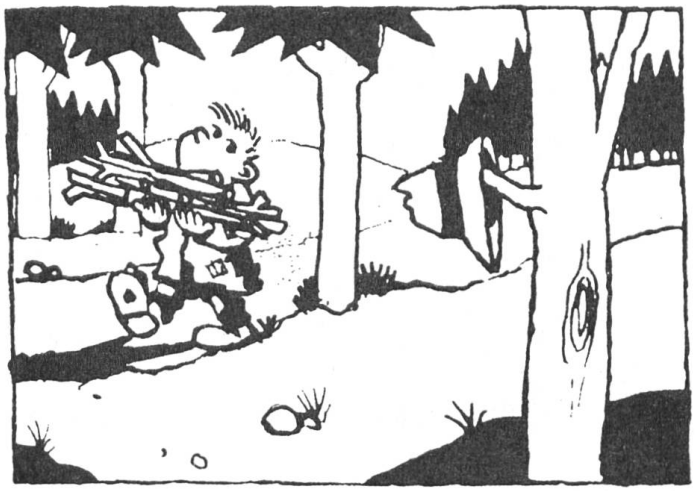
Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

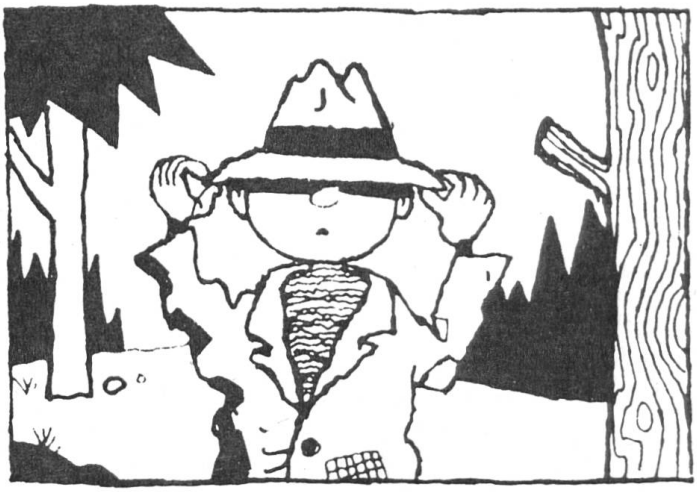
Jürg und der Zauberhut

Ein Bilderbogen für Kinder von Hans Moser

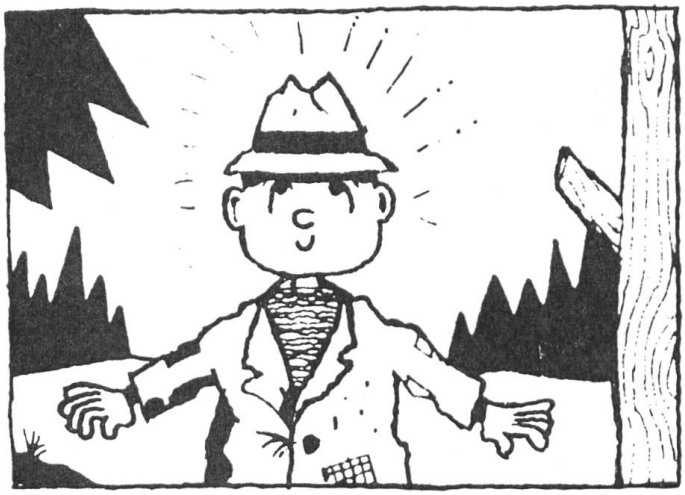
❶



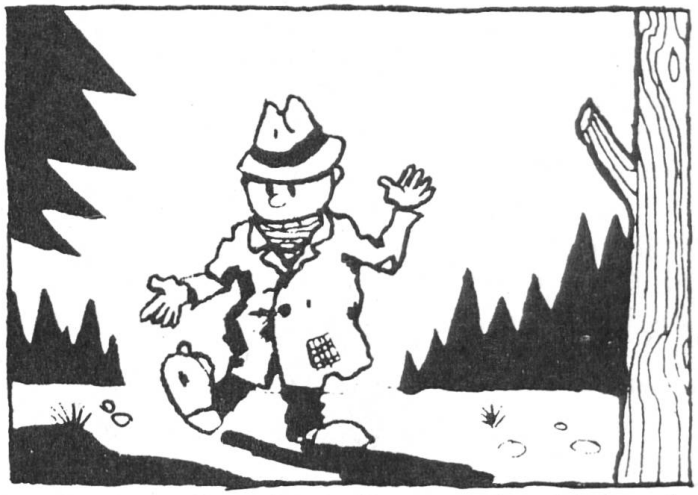
1. Jürg ist ein kleiner Bub, der mit seinem Onkel in einer Hütte am Waldrand lebt. Eines Tages, als er im Wald Holz sammelt, sieht er einen seltsamen Hut an einem Ast hängen.



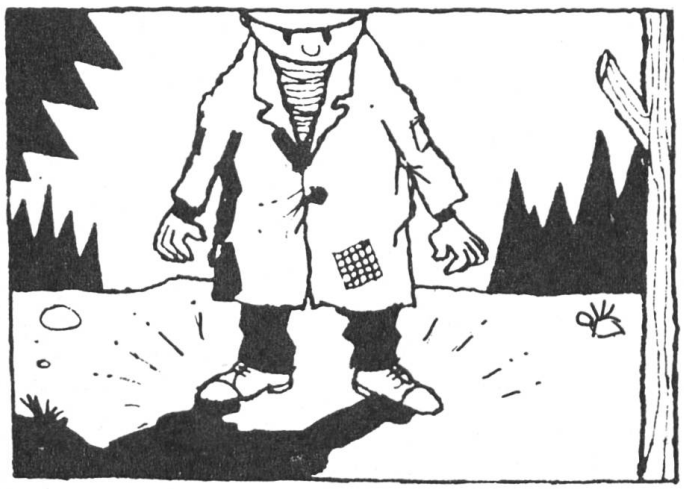
2. Jürg zieht diesen an und seufzt: «Wie schade! Dieser schöne Hut! — wenn er mir nur nicht zu gross wäre und so über die Augen hinab käme!»



3. Noch während er diese Worte spricht, schrumpft der Hut zusammen. Und nun passt er Jürg, als wäre er extra für ihn gemacht worden!



4. «Ha», lacht Jürg, «ich wollte nur, meine Schuhe würden mir ebenso gut passen wie dieser Hut» . . .



5. . . . und während er noch auf seine alten, durchlöcherten Schuhe hinunterblickt, verwandeln sich auch diese plötzlich zu einem neuen, schön glänzenden Paar. — Zuerst fürchtet sich Jürg ein wenig . . .

6. . . . aber dann versteht er, dass er da einen richtigen Zauberhut gefunden hat! Und er rennt, so schnell er kann heim, um seinem Onkel alles zu erzählen.